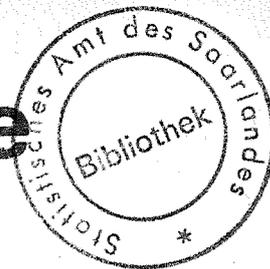


Statistische Berichte



Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

Postfach 409,

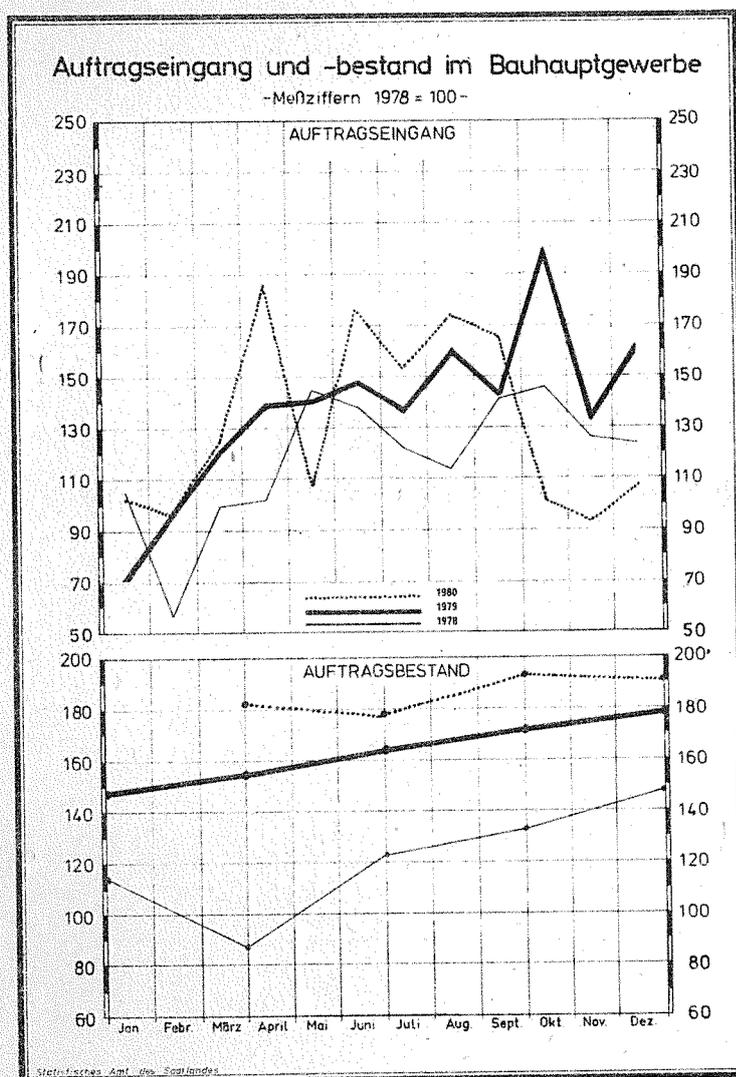
Fernsprecher 0681/505-1

F 11,3 — m 12/80

Ausgegeben am 9. April 1981

Bauhauptgewerbe im Dezember 1980 Jahresvergleich

Das Jahr 1980 war für das saarländische Bauhauptgewerbe noch durch eine allgemein gute Konjunkturlage bestimmt, wenn auch, wie in anderen Wirtschaftssektoren, das zweite Halbjahr deutlich zurückfiel. Mit 22 434 tätigen Personen erreichte das Bauhauptgewerbe wieder das Beschäftigungsniveau Mitte der 70er Jahre. Der Anstieg von 3,1 % gegenüber dem Vorjahresdurchschnitt entspricht einem Plus von 700 Beschäftigten. Bestimmt wurde diese Entwicklung durch Ausweitung der Beschäftigtenzahlen bei den Auszubildenden, den Fachwerkern sowie den kaufmännischen und technischen Angestellten. Die Zahl der Facharbeiter stagnierte hingegen. Auch durch die allgemeine Erhöhung des Beschäftigungsniveaus bedingt stieg die Bruttolohn- und Gehaltssumme um 12,3 % auf 675,4 Mill. DM.



Die Bauleistung lag im abgelaufenen Jahr, gemessen an den Arbeitsstunden, um 1,6 % über der des Vorjahres. Im ersten Halbjahr lag die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden noch um 7,1 % über dem Vorjahresniveau. Trotz dieses Rückgangs bewegte sich das zweite Halbjahr immer noch auf hohem Niveau. Der Rückgang der zweiten Jahreshälfte war jedoch nicht nur Reflex der sich abschwächenden Nachfrage. Mit entscheidend war der frühe und strenge Wintereinbruch, der den Tiefbau im Dezember fast zu Erliegen brachte. Der baugewerbliche Umsatz stieg in 1980 um 27,9 % auf 2 175,9 Mill. DM. Da ab 1. Januar 1980 die Abgrenzung des zu meldenden Umsatzes geändert wurde, dürfte die ausgewiesene Steigerungsrate leicht überhöht sein. Im Gegensatz zur früheren Regelung sind nun auch Anzahlungen und Vorauszahlungen in die Umsatzmeldung einzu beziehen.

Die Auftragsbestände bewegten sich Ende des vierten Quartals noch auf hohem Niveau, wenn Sie auch bereits im Vergleich zum dritten Quartal leicht nachgegeben haben. Beim Auftragseingang blieb das Jahr 1980 um 4,3 % hinter dem Vorjahresergebnis zurück. Ausschlaggebend war hier der Rückgang im Wohnungsbau und die Zurückhaltung der öffentlichen Auftraggeber im Hochbau und im Straßenbau. Die dieses Jahr im Straßenbau vergebenen Aufträge lagen um 25,9 % unter denen des Vorjahres. Lediglich der sonstige öffentliche Tiefbau, einschließlich Saarausbau — und der gewerbliche und industrielle Hochbau verhinderten ein stärkeres Absacken der Baunachfrage.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Die Auftragsbestände bewegten sich Ende des vierten Quartals noch auf hohem Niveau, wenn Sie auch bereits im Vergleich zum dritten Quartal leicht nachgegeben haben. Beim Auftragseingang blieb das Jahr 1980 um 4,3 % hinter dem Vorjahresergebnis zurück. Ausschlaggebend war hier der Rückgang im Wohnungsbau und die Zurückhaltung der öffentlichen Auftraggeber im Hochbau und im Straßenbau. Die dieses Jahr im Straßenbau vergebenen Aufträge lagen um 25,9 % unter denen des Vorjahres. Lediglich der sonstige öffentliche Tiefbau, einschließlich Saarausbau — und der gewerbliche und industrielle Hochbau verhinderten ein stärkeres Absacken der Baunachfrage.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

UMSATZ ¹⁾

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Bauhauptgewerbe

Saarland

Monat: Dezember 1980

Art der Angabe	Dez. 1980	Nov. 1980	Januar-Dezember		Veränderungen in %					
					Dez. 1980	Dez. 1980	Jan-Dez 1980			
			gegenüber			1980	1979	1980	1979	
			Nov. 1980	Dez. 1979	Jan-Dez 1979					
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)										
Wohnungsbau	76 087	6 526	843 367	693 281	+ 17,9	+ 26,5	+ 21,6			
Landwirtschaftlicher Bau	3 827	1 113	19 662	5 546	+243,8	X	+254,5			
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau	61 177	40 053	38 942	305 394	+ 52,7	+ 70,6	+ 26,0		
	Tiefbau	5 635	7 430	72 972	55 528	- 24,2	- 10,6	+ 31,4		
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hoch- bau	Bundesbahn und -post	3 044	1 368	14 948	7 892	+122,5	+261,5	+ 89,4	
		Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u.ä. Organisationen	4 376	2 129	15 796	25 308	+105,5	+122,9	+ 1,9	
		Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	11 364	12 546	102 003	91 853	- 9,4	- 42,0	+ 11,1	
	Tief- bau	Strassenbau	53 330	30 015	375 367	258 163	+ 77,7	+100,5	+ 45,4	
		Sonstiger Tiefbau	Bundesbahn und -post	5 188	5 074	53 071	52 174	+ 2,2	- 38,3	+ 1,7
			Bund, Länder, Gemeinden und son- stige öffentliche Auftraggeber	24 851	27 029	283 777	206 652	- 8,1	- 26,7	+ 37,3
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	248 879	191 283	2175 905	1701 791	+ 30,1	+ 28,1	+ 27,9			
darunter: für die Bundeswehr im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte										
Von der Gesamtsumme entfallen auf:										
Hochbau	159 875	121 735	1390 718	1129 274	+ 31,3	+ 34,3	+ 23,2			
Tiefbau	89 004	69 548	785 187	572 517	+ 28,0	+ 18,3	+ 37,1			
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)										
Sonstiger Umsatz insgesamt	1 520	2 214	25 461	19 934	- 31,3	+ 3,5	+ 27,7			

KREISERGEBNISSE

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen

Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden				Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ¹⁾	Auftrags- eingang ¹⁾
		insgesamt	Wohnungsbau	Gewerblicher, industrieller und landwirtschaftlicher Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
Anzahl		1 000				1 000 DM		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Stadtverband Saarbrücken								
84	4 696	285	62	143	80	9 743	45 508	17 403
Landkreis Merzig - Wadern								
26	2 635	180	155	3	22	5 535	25 413	32 069
Landkreis Neunkirchen								
38	2 475	183	20	42	121	5 650	26 040	19 541
Landkreis Saarlouis								
48	2 390	165	31	68	66	4 784	28 731	12 969
Saar - Pfalz - Kreis								
40	2 722	151	24	43	84	5 238	58 911	8 253
Landkreis St. Wendel								
16	1 469	83	32	8	43	2 721	16 749	10 588
Saarland								
252	16 387	1 047	324	307	416	33 671	201 352	100 823

1) Ohne Umsatzsteuer.

AUFTRAGSEINGANG UND AUFTRAGSBESTAND
Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen

Bauhauptgewerbe

Saarland

Monat: Dezember 1980

Art der Bauten und Auftraggeber		Dez. 1980	Nov. 1980	Januar-Dezember		Veränderungen in %				
						Dez. 1980	Dez. 1980	Jan-Dez. 1980		
				1980	1979	Nov. 1980	Dez. 1979	Jan-Dez. 1979		
Auftragseingang (in 1 000 DM)										
Wohnungsbau		36 136	31 694	459 896	526 613	+ 14,0	+ 18,9	- 12,7		
Landwirtschaftlicher Bau		331	-	2 067	3 112	X	- 21,0	- 33,6		
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau	21 394	15 696	294 975	258 588	+ 36,3	- 21,5	+ 14,1		
	Tiefbau	1 665	5 529	51 618	63 959	- 69,9	- 23,3	- 19,3		
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bundesbahn und -post	538	290	7 971	5 488	+ 85,5	- 61,9	+ 45,2	
		Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	4 241	1 095	19 143	18 453	+287,3	X	+ 3,7	
		Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	4 276	3 021	76 204	81 579	+ 41,5	+ 33,4	- 6,6	
	Tiefbau	Strassenbau	11 160	11 086	204 261	275 474	+ 0,7	- 67,8	- 25,9	
		Sonstiger Tiefbau	Bundesbahn und -post	3 278	1 723	47 028	44 997	+ 90,2	- 5,9	+ 4,5
			Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	17 805	17 290	318 748	270 101	+ 3,0	- 63,0	+ 18,0
Gesamter Hochbau		66 916	51 796	860 256	893 833	+ 29,2	+ 6,0	- 3,8		
Gesamter Tiefbau		33 908	35 628	621 655	654 531	- 4,8	- 61,7	- 5,0		
Auftragseingang insgesamt		100 824	87 424	1481 911	1548 364	+ 15,3	- 33,5	- 4,3		
davon: aus dem Saarland		64 807	58 671	1059 340	1046 010	+ 10,5	- 48,1	+ 1,3		
aus anderen Bundesländern		36 017	28 753	422 571	502 354	+ 25,3	+ 35,2	- 15,9		
Auftragsbestand (in 1 000 DM)										
Art der Bauten und Auftraggeber		Ende				Veränderungen in %				
		Dez. 1980	Sept. 1980	Juni 1980	Dez. 1979	Dezember 1980 gegenüber				
		Sept. 1980		Dez. 1979		Sept. 1980	Dez. 1979			
Wohnungsbau		397 904	352 583	366 680	359 089	+ 12,9	+ 10,8			
Landwirtschaftlicher Bau		1 511	1 785	1 685	1 880	- 15,4	-19,6			
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau	138 874	159 711	136 611	131 292	- 13,0	+ 5,8			
	Tiefbau	14 350	12 596	13 361	16 823	+ 13,9	-14,7			
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bundesbahn und -post	9 234	5 361	9 570	6 890	+ 72,2	+34,0		
		Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	16 026	12 788	16 401	12 048	+ 25,3	+33,0		
		Bund, Länder, Gemeinden u. sonst. öffentliche Auftraggeber	58 669	64 254	42 119	40 085	- 8,7	+46,4		
	Tiefbau	Strassenbau	131 384	149 169	138 373	161 411	- 11,9	-18,6		
		Sonstiger Tiefbau	Bundesbahn und -post	9 372	14 861	16 079	8 759	- 36,9	+ 7,0	
			Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	210 113	226 688	183 893	186 746	- 7,3	+12,5	
Gesamter Hochbau		622 218	596 482	573 066	551 284	+ 4,3	+12,9			
Gesamter Tiefbau		365 219	403 314	351 706	373 739	- 9,4	- 2,3			
Auftragsbestand insgesamt		987 437	999 796	924 772	925 023	- 1,2	+ 6,7			
davon: im Saarland		548 402	551 049	517 980	494 498	- 0,5	+10,9			
in anderen Bundesländern		439 035	448 747	406 792	430 525	- 2,2	+ 2,0			

Tätige Personen, Löhne, Gehälter und geleistete Arbeitsstunden
Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Bauhauptgewerbe

Saarland

Monat: Dezember 1980

Art der Angabe	Dezember 1980	November 1980	Januar-Dezember		Veränderungen in %		
					Dez. 1980	Dez. 1980	Jan-Dez. 1980
			1980	1979	Nov. 1980	Dez. 1979	Jan-Dez. 1979
Tätige Personen (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	521	531	500	501	- 1,9	+ 14,8	- 0,2
Kaufmännische und technische Angestellte (1) einschliesslich kaufmännische und technische Auszubildende	3 107	3 107	3 062	2 847	+ 0	+ 7,0	+ 7,6
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, IIIa - c (1))	10 992	11 103	11 472	11 528	- 1,0	- 0,9	- 0,5
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV - V)	5 908	6 047	5 923	5 582	- 2,3	+ 0,6	+ 6,1
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anerkennung und Praktikanten	1 533	1 556	1 477	1 293	- 1,5	+ 2,2	+ 14,2
Tätige Personen insgesamt	22 061	22 344	22 434	21 751	- 1,3	+ 1,1	+ 3,1
Ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	2 001	2 089	2 093	1 968	- 4,2	+ 7,5	+ 6,4
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme (2) einschliesslich Vergütungen für gewerbliche Auszubildende	32 361	57 242	568 527	505 664	- 43,5	- 16,8	+ 12,4
Bruttogehaltssumme (2) einschliesslich Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	9 643	12 206	106 913	95 636	- 21,0	+ 8,7	+ 11,8
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	42 004	69 448	675 440	601 300	- 39,5	- 12,0	+ 12,3
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	629	965	12 104	12 221	- 34,8	- 21,7	- 1,0
Landwirtschaftlicher Bau	3	9	93	38	- 66,7	- 25,0	+144,7
Gewerblicher und industrieller Bau							
Hochbau	326	452	5 453	4 762	- 27,9	- 0,9	+ 14,5
Tiefbau	35	96	1 102	854	- 63,5	- 43,5	+ 29,0
Öffentlicher und Verkehrsbau							
Hochbau							
Bundesbahn und -post	8	23	184	163	- 65,2	- 46,7	+ 12,9
Kirchen, Vereine, Verbände, u.ä. Organisationen	26	41	447	462	- 36,6	+ 8,3	- 3,2
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	67	150	1 735	1 850	- 55,3	- 37,4	- 6,2
Tiefbau							
Strassenbau	158	387	5 084	5 710	- 59,2	- 50,6	- 11,0
Sonstiger Tiefbau							
Bundesbahn und -post	54	94	1 105	1 199	- 42,6	- 39,3	- 7,8
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	140	326	3 663	3 214	- 57,1	- 34,6	+ 14,0
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 446	2 543	30 970	30 473	- 43,1	- 26,5	+ 1,6
darunter: für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	3	5	75	53	- 40,0	- 40,0	+ 41,5
Von der Ingesamtsomme entfallen auf:							
Hochbau	1 059	1 640	20 016	19 496	- 35,4	- 17,4	+ 2,7
Tiefbau	387	903	10 954	10 977	- 57,1	- 43,5	- 0,2
Arbeitstage							
Arbeitstage	20	19	249	250	+ 5,3	+ 11,1	- 0,4

(1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet.

(2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten.

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

7210 Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	7249 Tiefbau a.n.g.
7220 Hochbau (ohne Fertigteilbau)	7251 Gerüstbau
7231 Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	7255 Fassadenreinigung
7233 Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	7301 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau
7235 Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	7302 Gebäudetrocknung
7237 Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	7303 Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit
7241 Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	7304 Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und ähnliches
7242 Wasser- und Wasserspezialbau	7305 Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
7243 Strassenbau	7400 Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
7244 Brunnenbau, nicht bergbauliche Tiefbohrung	7510 Zimmerei, Ingenieurholzbau
7245 Bergbauliche Tiefbohrung u.ä.	7550 Dachdeckerei

Erhebungsbereich: Bauhauptgewerbliche Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen, baugewerbliche Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie die **Arbeitsgemeinschaften** des Bauhauptgewerbes, soweit sich deren Tätigkeit auf das Inland bezieht. Die Meldung ist grundsätzlich für den **Betrieb** abzugeben. Bei den Angaben für alle Betriebe handelt es sich um hochgeschätzte Ergebnisse. Angaben über Auftragseingang, Auftragsbestand sowie Kreisergebnisse beziehen sich auf den monatlichen Berichtskreis.

Tätige Personen: Alle am Monatsende tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörigen sowie alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen.

Löhne und Gehälter: In die Bruttosumme sind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse, Urlaubskasse oder das Arbeitsamt getragen werden; Lohnfortzahlung im Krankheitsfall; Beiträge zur Lohnausgleichs-, Urlaubs- und Zusatzversorgungskasse, Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung, Gratifikationen, Erfolgsprämien und Umsatzantienemen sowie Zulagen gemäss Vermögenbildungstarifverträgen. Nicht einbezogen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungsentschädigung bzw. Auslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten und sonstige Vergütungen, die Spesenersatz, aber nicht Arbeitseinkommen sind, sowie Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse, der Urlaubskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Löhnen zugerechnet.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet einschliesslich Berlin (West) tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Arbeitern einschliesslich Polieren, Schachtmeistern und Meistern, von Inhabern, Familienangehörigen und Auszubildenden geleistet werden.

Baugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) ohne die in Rechnung gestellte Umsatzsteuer.

Gesamtumsatz: Baugewerblicher Umsatz und Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware.

Auftragseingang: Wert der im abgelaufenen Kalendermonat fest angenommenen Bauaufträge.

Auftragsbestand: Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden, fest angenommenen Bauaufträge. Bei bereits im Bau befindlichen Projekten ist der bereits produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertiggestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden / aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- X = Nachweis nicht sinnvoll
- p) = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl